

Steirische Meister sind in der Auslage

61 Handwerksbetriebe sind in der „Meisterstrasse Steiermark“ aktiv. In den neuen „Handwerksguides“ zeigen sie ihre Künste.

Altes Handwerk und authentische Handwerkskultur sind ein einzigartiges kulturelles Erbe Österreichs und die hervorgebrachten Produkte Zeugnisse höchster Qualität und österreichischer Identität. Auch in der Steiermark gibt es sie noch, die „alten“ Handwerker. 61 von ihnen haben sich unter der Dachmarke „Meisterstrasse“ zusammengeschlossen, um ihr Handwerk aufrechterhalten, beleben und fördern zu können.

Bewusstseinsbildung für Kultur und Qualität

Die „Meisterstrasse“ wurde in ihren Anfangsjahren von der EU und dem Wirtschaftsministerium finanziell unterstützt. „Mittlerweile sind wir aber sehr stolz darauf, auch ohne Förderungen auf starken finanziellen Beinen zu stehen“, sagen die beiden Geschäftsführer Nicola und Christoph Rath. Im siebenten Jahr des Bestehens lebe die „Meisterstrasse“ durch regelmäßige Netzwerktreffen in den teilnehmenden Regionen, durch Präsenz bei regionalen, gesamtsteirischen und auch nationalen Veranstaltungen und

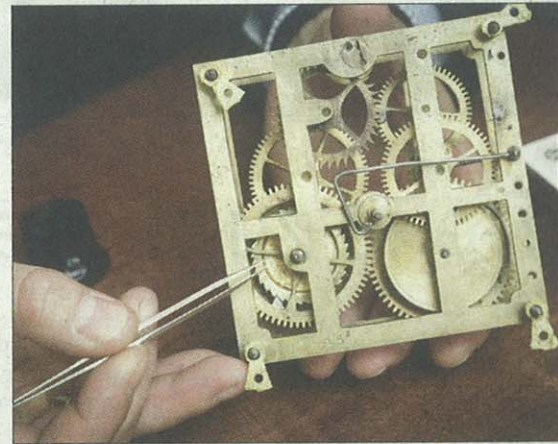
Messen sowie durch gemeinsame Aktionen zur Bewusstseinsbildung für Handwerkskultur und Qualität. „Unser Ziel ist es dabei immer, die besten steirischen Handwerksbetriebe – vom Einmannbetrieb bis zur Manufaktur – vor den Vorhang zu holen und jenen Kunden, denen heimische Qualität und Tradition wichtig sind, zu präsentieren“, sagt Christoph Rath. Ende Oktober hat man deshalb im „Steirischen Heimatwerk“ in der Grazer Sporgasse, das seit 2011 als meisterliche Dirndlschneiderei ebenfalls Mitglied der „Meisterstrasse“ ist, die druckfrischen „Handwerksguides“ vorgestellt.

Diese folgen einem völlig neuen Konzept. Erstmals findet der Leser darin die Vielfalt der einzigartigen Mitgliedsbetriebe und deren Produkte nach Themenbereichen sortiert. In drei Bänden – „Bauen, Wohnen, Garten, Restaurierung“, „Kulinarik und Tischkultur“ sowie „G'wand, Schmuck und Accessoires“ – werden auf jeweils mehr als 150 Seiten ein Nachschlagewerk einerseits und ein Bildband andererseits angeboten, die die Suche nach österreichischen Qualitätsprodukten und den dahinterstehenden Meisterpersönlichkeiten vereinen. Diese „Themenguides“ sind über die Website www.meisterstrasse.at bestellbar (6,90 Euro/Band) oder kostenlos bei den Mitgliedsbetrieben erhältlich. ■

Die handwerklichen Qualitäten der Betriebe ziehen sich von Hackbrettschnitzereien ...



... über die Reparatur und Instandsetzung alter und beschädigter Uhrwerke ...



... bis hin zu kunstvollen Näharbeiten. Einblick geben die neuen „Themenguides“.



MEISTERSTRASSE

Die „Meisterstrasse Steiermark“ liefert einen Überblick über „Qualität aus Meisterhand“. Die 61 steirischen Betriebe produzieren kleinstrukturiert und tragen als Mittler zwischen Innovation und Tradition überlieferte Handwerkskunst in unsere Zeit. QR-Code (und Link) führen zu den Handwerksguides: <http://tinyurl.com/btzewps>.



Nicola und Christoph Rath mit „Heimatwerk“-Geschäftsführerin Monika Primas (v. l.)

